Herren Bezirksklasse Gr. Nord 2

TuS 1903 Weilmünster : VfR 1919 Limburg
Freitag, 29.09.2023, 20:15 Uhr

Zwei Punkte bleiben beim TuS 1903 Weilmünster

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler des TuS 1903 Weilmünster am Freitagabend in den Armen: Thiede / Weinbrenner hatten gerade ihr Doppel für sich entschieden und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 9:7-Endstand (35:27 Sätze) in der Herren Bezirksklasse Gr. Nord 2 Partie gegen den VfR 1919 Limburg gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie beide Teams nicht in Bestbesetzung und mit Ersatzspielern antreten mussten. Eine überzeugende Leistung zeigten an diesem Tag Schäfer und Hentschel, die in ihren Spielen souverän agierten und ungeschlagen blieben.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen Erfolg verpassten Thiede / Weinbrenner beim 9:11, 14:12, 6:11, 3:11 gegen Campana / Seif. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Nur einen Satz verloren indessen Dittmann / Hansel beim 11:6, 14:12, 10:12, 11:6 gegen Jossifidis / Weber und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Eher wenig Gegenwehr bekamen Schäfer / Hentschel beim 3:0 von Witzke / Spieß. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Matthias Thiede und Peter Jossifidis, bevor daszumindest auf dem Papier überraschende 2:3 feststand. Nur einen Satz verlor Roland Weinbrenner bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Jörg Campana und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Lange umkämpft war wenig später das Match zwischen Markus Dittmann und Andreas Seif, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte und Dittmann seine Favoritenrolle somit nicht untermauern konnte. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Alexander Weber wurden Jochen Hansel unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Mark Schäfer überzeugte im Match gegen Jan-Christian Spieß, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Einen Sieg fuhr am Nachbartisch Helmut Hentschel bei seinem 3:1 gegen Ivo Witzke ein. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des TuS 1903 Weilmünster und des VfR 1919 Limburg in die Box. Nach gewonnenem ersten Satz gab derweil Matthias Thiede das im Vorfeld als hinsichtlich des Ausgangs offen eingeschätzte Spiel gegen Jörg Campana noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des vierten Satzes, als Thiede mit einem 0:11 überfahren wurde. Unglücklich war Roland Weinbrenner in der Partie gegen Peter Jossifidis, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Alexander Weber wurden Markus Dittmann unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Der neue Zwischenstand war 5:7. Beim 3:0-Erfolg gelang es Jochen Hansel den Gastspieler Andreas Seif in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Mark Schäfer kam mit der Spielweise von Ivo Witzke am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich nur einen Satz abgeben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als umkämpft einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Sieg. Helmut Hentschel hatte wenig später gegen Jan-Christian Spieß bei seinem Sieg in drei Sätzen wenig Probleme. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Es dauerte eine Weile, bis Thiede / Weinbrenner den Fünf-Satz-Sieg gegen

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 30.09.2023 (00:34) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Jossifidis / Weber feiern konnten. Das war nichts für schwache Nerven. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TuS 1903 Weilmünster nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den SV Rot-Weiß Hadamar am 06.10.2023 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des VfR 1919 Limburg wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 13.10.2023 gegen den TuS Wirbelau 1901 erneut versuchen, Punkte zu holen.

Statistik:
TuS 1903 Weilmünster
Doppel: Thiede / Weinbrenner 1:1, Dittmann / Hansel 1:0, Schäfer / Hentschel 1:0
Einzel: M. Thiede 0:2, R. Weinbrenner 1:1, M. Dittmann 0:2, J. Hansel 1:1, M. Schäfer 2:0, H. Hentschel 2:0
VfR 1919 Limburg
Doppel: Jossifidis / Weber 0:2, Campana / Seif 1:0, Witzke / Spieß 0:1
Einzel: J. Campana 1:1, P. Jossifidis 2:0, A. Weber 2:0, A. Seif 1:1, I. Witzke 0:2, J. Spieß 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 30.09.2023 (00:34) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").